**PRESSEMITTEILUNG**

**Mex, Schweiz, 11. März 2021**

**Die Qualität der bedruckten Verpackungen von NORTIER stellt hohe Anforderungen an die Produktion: Das neue ACCUCHECK von BOBST ist die Lösung.**

In der Verpackungsherstellung ist es heute wichtiger denn je, fehlerhafte Produkte aus dem Produktionsprozess herauszunehmen. In einigen Marktsegmenten ist das sogar ein Muss. Beispiele sind Verpackungen für die Pharmaindustrie und für Luxusartikel.

NORTIER mit Sitz nahe Paris zählt zu den großen Offsetdruckereien Frankreichs und hier seit 1905 zu den führenden Anbietern von Premium-Faltschachteln für Luxusprodukte – insbesondere für Kosmetik, Parfüm und Spirituosen.

„Angesichts unserer Spezialisierung auf High-End-Verpackungen haben wir unseren Produktionsprozess breit aufgestellt. Angefangen beim Offset- und Digitaldruck über das Lackieren und Kaschieren, den Prägefoliendruck und das Prägen bis hin zum Stanzen und das Faltschachtelkleben“, so NORTIER-Präsident Didier Rochas. „Die Vielfalt dieser Prozesse erhöht das Fehlerrisiko in der Produktion, und Fehler können in unserer Branche enorme Konsequenzen haben.“

Aus diesem Grund setzte NORTIER frühzeitig die erste ACCUCHECK-Generation von BOBST ein. 2012 investierte das Unternehmen in zwei ACCUCHECK-Systeme, um in seinen Faltschachtel-Klebemaschinen fehlerhafte Faltschachteln zuverlässig erkennen und ausschleusen zu können. ACCUCHECK war seinerzeit das weltweit erste vollständig integrierte Inline-Qualitätskontrollsystem für Faltschachtel-Klebemaschinen.

„Diese leistungsstarke und voll integrierte Lösung, die in erster Linie für die Pharmaindustrie gedacht war, hat uns überzeugt“, erinnert sich Herr Rochas. „Schon diese Technik bot beeindruckende Möglichkeiten, auf den Oberflächen hochwertiger Faltschachtelzuschnitte Fehler zu erkennen, ohne die Produktionsgeschwindigkeit zu beeinträchtigen. Das gab uns einen enormen Wettbewerbsvorteil an die Hand.“

**Das neue ACCUCHECK garantiert nun eine zuverlässige Produktion, die selbst den Erwartungen anspruchsvollster Kunden gerecht wird.**

Seit der Markteinführung der ersten ACCUCHECK-Generation hat BOBST sein Qualitätssicherungssystem stetig weiterentwickelt. Kürzlich brachte das Unternehmen das neue ACCUCHECK auf den Markt, mit dem die Null-Fehler-Produktion in der Verpackungsherstellung zur Realität wird.

Als Inline-Lösung überprüft das neue ACCUCHECK Faltschachtel-Zuschnitte nach dem Einzug in die Faltschachtel-Klebemaschinen von BOBST auf Fehler hin. Das System ist mit der neuesten Generation der Faltschachtel-Klebemaschinen MASTERFOLD 75|110 und EXPERTFOLD 50|80|110 kompatibel. Die Inline-Lösung ist vollständig in die Faltschachtel-Klebemaschinen integriert und garantiert eine reibungslose Produktion. Eine weitere Qualitätskontrolle ist nicht erforderlich. Das Ergebnis ist eine noch effizientere Qualitätssicherung bei reduzierten Kosten.

Wie schon bei der ersten Generation kontrolliert das neue ACCUCHECK Faltschachtelzuschnitte sorgfältig auf Defekte hin und garantiert somit ein konstant hohes Qualitätsniveau. Dabei wartet es jetzt mit einer deutlich höheren Geschwindigkeit auf: bis zu 500 m pro Minute bzw. 140.000 Faltschachteln pro Stunde. Das System erkennt eine Vielzahl von Fehlern wie Flecken, fehlenden Druck, Textfehler oder Registerabweichungen. Fehlerhafte Schachteln werden anschließend automatisch herausgefiltert und ausgeschleust, was eine 100%ige Qualitätskontrolle der Produktion garantiert.

Zu den weiteren neuen Funktionen gehören erweiterte Berichte, PDF-Funktionen und die neue Funktion Smart Text Inspection. Sie stellt sicher, dass selbst kleinste Fehler wie nicht konforme Wörter oder Zahlen erkannt werden. Zudem hat BOBST das System um Möglichkeiten speziell für die Inspektion geprägter, metallisierter und lackierter Oberflächen erweitert, die für Premium-Verpackungshersteller wie NORTIER ausgesprochen nützlich sind.

Hinzu kommt der hohe Bedienkomfort der Faltschachtel-Klebemaschine. Das neue ACCUCHECK ist mit der leicht bedienbaren Bedienerführung HMI SPHERE ausgestattet, die verschiedene Betriebsmodi für individuelle Einstellungen bietet. Sie ist bei neuen Maschinen von BOBST künftig Standard. Darüber hinaus lassen sich die Parameter der Qualitätskontrolle speichern und abrufen, wobei Wiederholaufträge binnen Sekunden eingerichtet werden können. Zudem sind Zugangsberechtigungen für mehrere Bediener einstellbar.

Pierre Binggeli, Product Line Director für Faltschachtel-Klebemaschinen bei BOBST: „BOBST hat als erster Hersteller von Faltschachtel-Klebemaschinen ein solches Qualitätssicherungssystem angeboten. Das neue ACCUCHECK hebt die automatische Qualitätskontrolle auf ein neues Niveau. Wir verfügen jetzt über eine in der Branche einzigartige, vollständig integrierte Lösung. Das neue ACCUCHECK ist für alle Industriebranchen, für verschiedene Geschwindigkeiten und für unterschiedliche Anforderungen an die Inspektion konfigurierbar. Es ist in anderen Branchen genauso einsetzbar wie in der Kosmetikindustrie.”

**Eine starke Partnerschaft zwischen BOBST und NORTIER**

„Eine Null-Fehler-Produktion in der Verpackungsherstellung ist ein wichtiges Ziel aller unserer Kunden“, erklärt Claude Tomà, Technology Sales Manager für Faltschachtel-Klebemaschinen bei BOBST. „Sie wollen in ihrem Produktionsprozess perfekte Qualität sicherstellen und alle Fehler zeitnah erkennen können. Dafür brauchen sie ein System, mit dem sie Fehler zuverlässig erkennen, Fehlerquellen elimieren und für ihre Kunden konstante Qualität produzieren können.“

Angesichts der langjährigen Partnerschaft und vertrauensvollen Zusammenarbeit beider Unternehmen wählte BOBST NORTIER für den Beta-Test des neu entwickelten ACCUCHECK-Systems aus. Dabei wurde das System so perfektioniert, dass es in idealer Weise die Anforderungen der Kunden von BOBST abdeckt.

„Wir hatten spezielle Wünsche und haben bei der Weiterentwicklung der Technik gerne mit den Experten von BOBST zusammengearbeitet“, so Rochas. „Unsere Anforderungen und der Austausch mit BOBST haben dazu beigetragen, die neuen Funktionen so zu gestalten, wie sie heute verfügbar sind. Wir hatten uns hohe Ziele gesetzt und diese dank der hervorragenden Zusammenarbeit unserer Teams erreicht.

Im Ergebnis verfügen wir heute über ein leistungsfähiges Werkzeug, das sicherstellt, dass wir 100% kontrollierte Verpackungen liefern – und die Produktivität unserer Systeme voll ausschöpfen können. Dank des neuen ACCUCHECK-Systems haben wir unsere Effizienz und Produktionsflexibilität weiter gesteigert.“

Tomà: „Wir sind NORTIER dankbar für die Loyalität gegenüber BOBST. Als Partner der Verpackungsbranche streben wir permanent nach höchster Qualität – sowohl bei unseren Maschinen als auch bei unseren Services. Das neue ACCUCHECK ist das Ergebnis einer fruchtbaren Zusammenarbeit.“

**Das neue ACCUCHECK – ein weiterer Schritt zur Verwirklichung der Vision von BOBST**

Das neue ACCUCHECK ist ein weiteres Beispiel dafür, wie BOBST seine Vision realisiert, die Zukunft der Verpackungswelt zu gestalten. Basierend auf den vier Eckpfeilern Konnektivität, Digitalisierung, Automatisierung und Nachhaltigkeit strebt die Unternehmensgruppe mit ihrer Vision danach, ihre Kunden an einen digitalisierten und automatisierten Workflow anzubinden sowie gleichzeitig branchenbeste Maschinen und Services zu bieten.

Im Mittelpunkt dieser Vision steht mit BOBST CONNECT eine Cloud-basierte Plattform mit offener Architektur, mit deren Hilfe sich Produktionsprozesse von den PDF-Dateien der Kunden bis hin zu den fertigen Produkten steuern lassen – und das über die vier Eckpfeiler der Vision von BOBST hinweg.

„Das neue ACCUCHECK ist ein strategisches Element von BOBST CONNECT“, stellt Binggeli fest. „Über Effizienzsteigerungen hinaus ermöglicht es die Verringerung des Abfalls mit dem Ziel einer Null-Fehler-Produktion in der Verpackungsherstellung.“

**Über BOBST**

Wir sind einer der weltweit führenden Lieferanten von Anlagen und Services für die Substratverarbeitung, den Druck und die Weiterverarbeitung in den Bereichen Etiketten, flexible Materialien, Faltschachteln und Wellpappe.

Das 1890 von Joseph Bobst in Lausanne, Schweiz, gegründete Unternehmen BOBST ist in mehr als 50 Ländern vertreten, besitzt 15 Produktionsstätten in 8 Ländern und beschäftigt mehr als 5 500 Mitarbeiter auf der ganzen Welt. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2019 endete, einen Umsatz von CHF 1 636 Millionen.

**Weitere Informationen für Redaktionen:**

Gudrun Alex  
BOBST PR Representative

Tel.: +49 211 58 58 66 66

Mobile: +49 160 48 41 439

Email: [gudrun.alex@bobst.com](mailto:gudrun.alex@bobst.com)

**Follow us:**

Facebook: [www.bobst.com/facebook](http://www.bobst.com/facebook)   
LinkedIn: [www.bobst.com/linkedin](http://www.bobst.com/linkedin)   
Twitter: @BOBSTglobal [www.bobst.com/twitter](http://www.bobst.com/twitter)   
YouTube: [www.bobst.com/youtube](http://www.bobst.com/youtube)